

Vorwort

Es handelt sich bei dieser Monographie um eine Dissertation der Universität Hildesheim. Die ersten Schritte wagte mein Promotionsvorhaben Ende 2017, mit einem Stipendium des ZBI (Zentrum für Bildungsintegration: Diversity und Demokratie in Migrationsgesellschaften) der Universität Hildesheim unter der Leitung von Prof. Dr. Viola B. Georgi. Ein zentraler Bestandteil des Stipendiums war die Teilnahme am Promotionskolleg Bildungsintegration, welches von Nurten Karakaş koordiniert wurde. Begegnungen hinterlassen Spuren. Eine wichtige Spur, die Nurten Karakaş in meiner Arbeit hinterlassen hat, ist die kritische Auseinandersetzung mit dem Begriff »Migrationshintergrund«.

Betreuend, Rat gebend, zuhörend, ermutigend und anregend haben mich Prof. Dr. Mai-Anh Boger, Prof. Dr. Britta Hoffarth und Prof. Dr. Viola B. Georgi auf dem Weg begleitet.

Das »Trilemma der Inklusion« nach Prof. Dr. Mai-Anh Boger bot den Wirrungen von Gedanken und analysierten Materialien eine wegweisende Karte. Gemeinsam mit Gesprächen und Verständnis begründeten diese inhaltlichen Verknüpfungen eine akademische Verwandtschaft.

Der kollegiale, fachliche und freund*innenschaftliche Austausch mit Dr. Z. Ece Kaya, Dhana Indlekofer, Tooba Akram und weiteren Personen, hat mich in meiner Arbeit immer wieder aufs Neue bestärkt. Vielen lieben Dank dafür.

Monographien legen oft Linearität nahe und bieten dennoch auch Möglichkeiten in Eigenregie eine Auswahl und Reihenfolge zu lesender Abschnitte, Seiten und Kapitel festzulegen. Die Kapitel dieses Werkes bauen tendenziell aufeinander auf, aber einzelne Kapitel lassen sich separat erschließen. Wer sich z.B. insbesondere für Anerkennungstheorie(n) interessiert, kann das Kapitel »Theoretische Auseinandersetzung mit und Systematisierung von Anerkennung« auch losgelöst von der übrigen Publikation lesen.

Sina Isabel Freund
Hildesheim, Sommer 2024

